



SINFONISCHES BLASORCHESTER
HELVETIA RÜTI-TANN

GEGRÜNDET 1878

Sommerkonzerte 2015

Die Zauberflöte, Overture KV620

W.A. Mozart (1756 - 1791), arr. Gerard Posch

Klavierkonzert op. 16, a-moll

Edvard Grieg (1843 - 1907), arr. Carlo Balmelli

Solist: Simon Savoy

Elsa's Brautzug zum Münster aus „Lohengrin“

Richard Wagner (1813 - 1883), arr. Lucien Caillet

Thomas Trachsel

Leitung

Konzerte

Sonntag, 28. Juni 2015, 19:00 Uhr
Reformierte Kirche Rütli

Sonntag, 13. September 2015, 17:00 Uhr
Univers@lle, Châtel-Saint-Denis

Eintritt frei/Kollekte



Simon Savoy

Kontratenor und Pianist

Simon Savoy aus dem Kanton Freiburg in der Schweiz entdeckt schon früh im Kinderchor und im Kreis der Familie den Gesang. Im Alter von acht Jahren beginnt er Klavier zu spielen. Es folgt das Lehrdiplom bei Christine Slongo

am Konservatorium Fribourg und auf Empfehlung Karl Engels das Konzertdiplom bei Prof. Karl-Andreas Kolly an der Zürcher Hochschule der Künste. Im Gesang lässt sich Simon Savoy von Nicole Fallien und Frédéric Faye in Paris ausbilden. 2005 verleihen ihm die Pro Juventute Veveyse, der Rotary Club und der Lion's Club von Châtel-St-Denis den Preis Interclubs/Réussite. Neben seiner Konzerttätigkeit unterrichtet Simon Savoy Klavier und Gesang in seiner privaten Klasse in Bossonnens im Kanton Freiburg sowie im Gymnasium Unterstrass in Zürich.

Simon Savoy tritt regelmässig als Kammermusiker, Chorsänger oder Solist in Konzerten und Bühnenproduktionen auf. Er war unter anderem als Solist in Purcells Fairy Queen, Bachs Matthäuspassion, der Kantate BWV 169 für Alt solo sowie in weiteren Kantaten von Bach und Vivaldi zu hören. Als Pianist trat er in den Klavierkonzerten von Schumann, Beethoven, Brahms, Gorecky und Britten auf. Seit 2006 unternimmt er weltweite Tourneen mit dem Ensemble Vocal de Lausanne. Simon Savoy arbeitete unter anderem mit dem Orchestre d'Auvergne, dem Ensemble Abendmusik, dem Choeur des Jeunes de Lausanne und dem Orchester inTakt sowie mit Dirigenten wie Michel Corboz, Daniel Reuss, Arie van Beek, Thomas Trachsel, Andreas Brenner und Guillaume Tourniaire zusammen. Chöre wie das Ensemble Vocal de Lausanne oder jener der Gulbenkian Stiftung Lissabon verpflichteten ihn für internationale Tourneen als Pianist in Rossinis Petite Messe Solennelle, Brahms' Requiem, Dvoraks Stabat Mater sowie in Werken von Nowak, Suk und Herzogenberg. Konzertauftritte führten ihn unter anderem nach Leiria (Portugal), Paris, Deauville, Nantes und Tokyo sowie an Festivals wie das Festival de la Cité Lausanne, das Festival Bach en Combrailles, das Festival du Haut Limousin und das Klavierfestival La Roque d'Anthéron. Zur Tradition geworden sind Simon Savoy's jährliche Klavierrezitale im November in Zürich. Zahlreiche Live-Radioaufnahmen dokumentieren sein musikalisches Schaffen.